KATHOLISCHER SEELSORGEBEREICH
Nürnberg Nord-Ost

Heroldsberg, 26.10.23

Protokoll

zur 5. regulären SBR- Sitzung

am 25.10.23, 19.00 Uhr im Pfarrzentrum St. Otto,

(18.00 Uhr Einladung zur Teilnahme am Gottesdienst, 18.30 Uhr Kirchenführung)

TOP 1 Begrüßung durch Frau Ertl. Als Protokollführerin wird Frau Wiehl bestimmt

TOP 2 Geistlicher Impuls von Fr. Peinemann: „Ein Scheit allein macht noch kein Feuer“

TOP 3 Als neue Referentin der Kath. Erwachsenenbildung wird Frau Dr. Claudia Alraum begrüßt. Sie stellt verschiedene Veranstaltungen der KEB vor. Diese können bei Interesse auch im SSB oder in den Gemeinden abgehalten werden. Daneben bietet sie auch ihre Unterstützung bei der Durchführung gewünschter Fortbildungsveranstaltungen im SSB oder den Pfarreien an. Außerdem lädt sie zur Veranstaltung „Klimarassismus - Wie Rechtsparteien den Klimawandel für sich nutzen“ am 30.11. in der Reformations-Gedächtnis-Kirche ein. (Flyer im Anhang)

Zum letzten Protokoll gibt es keine Einwendungen. Eine Anwesenheitsliste wird geführt, die beim Vorstand einsehbar ist.

TOP 4 Zum aktuellen Stand des Gebäudekonzeptes, dem Umbau des Verwaltungssitzes sowie der gemeinsamen Pfarrverwaltung wird auf die Präsentation von Herrn Dollinger im Anhang verwiesen, der urlaubsbedingt nicht anwesend ist. Hinsichtlich der anschließenden Diskussion kann auf TOP 3 des Protokolls der 4. Sitzung verwiesen werden.

TOP 5 Der „Tag der Frauenpredigt“ wurde in fast allen anwesenden Pfarreien abgehalten, mit sehr positiver Resonanz. Einzelne Pfarreien planen, dies öfters im Jahr – nicht nur am Tag der Frauenpredigt - weiterzuführen.

TOP 6 Frau Nunn-Richter berichtet in Vertretung für Herrn Brutsche über den AK Nachhaltigkeit. Derzeit soll der Ressourcenverbrauch in den einzelnen Gemeinden ermittelt werden – sofern dies neben der Umstellung in der Pfarrverwaltung zeitlich möglich ist. Pfarrer Gast gibt in diesem Zusammenhang zu bedenken, dass die ehrenamtlich arbeitenden Kirchenverwaltungen wegen der Umstellung momentan zeitlich schon sehr belastet sind. Außerdem ist geplant, künftig in jedem Pfarrbrief einen Bericht zum Thema Nachhaltigkeit zu bringen. Der Input kommt vom AK Nachhaltigkeit. Frau Nunn-Richter weist darauf hin, dass noch nicht alle Gemeinden eine/n Nachhaltigkeitsbeautragte/n benannt haben. Das nächste Treffen des AK ist am 6.11. um 19 Uhr in Allerheiligen.

TOP 7 Für die Ministrantenwallfahrt nach Rom 2024 gibt es einen Flyer (vgl. Anhang). Verantwortlich für die Fahrt ist ein AK bestehend aus Rafael Derfuß, Thomas

Dzikowski, Clara Staulino, Benedikt Cupok und Pfarrer Gast. Die Fahrt findet vom 28.7.-3.8.24 statt und ist für MinistrantInnen ab dem vollendenten 13. Lebensjahr gedacht. Die Reisekosten für die MinistrantInnen wurde vom Veranstalter zunächst auf 625,- € festgelegt. Enthalten sind darin die Fahrt mit dem Bus, Unterkunft und 2 Abendessen. Derzeit wird überlegt, den Preis noch etwas attraktiver zu gestalten, in dem einerseits der Reisepreis auf 590,- € gesenkt und andererseits das Preis-Leistung-Verhältnis durch Aufnahme weiterer Leistungen (Aufstockung der Anzahl der enthaltenen Abendessen, Ausflug ans Meer und in die Katakomben) in das Paket verbessert werden soll. Das SBR-Gremium gibt zu bedenken, dass trotzdem für einige Familien auch dieser Preis zu hoch sein wird. Pfarrer Gast regt an, weitere Zuschüsse individuell auf Ebene der Gemeinden zu tätigen, da diese die betroffenen Familien am besten kennen. Folgende gemeindebezogene Unterstützungsmöglichkeiten werden vorgeschlagen: Aufstockung durch die Caritas-Kasse, Sammel-Aktionen in den Gemeinden, Übernahme von „Patenschaften“. Außerdem beschließen die anwesenden SBR-Mitglieder einen Zuschuss aus der SBR-Kasse (siehe TOP 8). Es bietet sich an, die Wallfahrt und etwaige Unterstützungsaktionen in den einzelnen Winterpfarrbriefen zu bewerben. Anmeldeschluss für die Wallfahrt ist der 18.1.24.

TOP 8 DiözesanratsVV am 21.10.23: „Wir machen uns auf den (synodalen) Weg“.
Da Frau Dr. Ertl erkrankungsbedingt nicht an der DiözeanratsVV teilnehmen konnte und Herr Wunsch für die SBR-Sitzung entschuldigt war, gibt es zu diesem Punkt keine weiteren Informationen.

Am kommenden Wochenende (27./28.10.23) findet die Klausur des Pastoralteams mit dem SBR-Vorstand im Bistumshaus Bamberg statt.

Das Erzbistum stellt für die Arbeit der Seelsorgebereichsräte Mittel zur Verfügung. Für den SBR Nürnberg Nord-Ost wurden sie auf 600 € pro Jahr festgelegt. Für die Jahre 2020 – 2023 ergibt dies 2.400 €. Die anwesenden SBR-Mitglieder beschließen einstimmig, 2.000 € davon für die Ministranten-Wallfahrt (TOP 7) zur Verfügung zu stellen.

Die PGR-Protokolle der einzelnen Pfarreien können der Einfachheit halber auf die Homepage gestellt werden, damit alle anderen Pfarreien davon Kenntnis nehmen können. Außerdem sollten Frau Dr. Ertl und Herr Wunsch als SBR-Vorsitzende und Herr Pfarrer Gast in den E-Mail-Verteiler der einzelnen PGRs aufgenommen werden. Das Protokoll für den SBR soll ebenfalls über die SBR-Homepage zugänglich gemacht werden und an den Diözesanrat weitergeleitet werden.

Der SBR hatte auf eine satzungsgemäße Delegation in der Gesamtkirchenverwaltung verzichtet und stattdessen um Protokolle der GKV-Sitzungen gebeten. Pfarrer Gast wird eine Anfrage an die GKV richten, ob eine Zusendung der Protokolle an den SBR-Vorstand möglich ist.

Die beiden Schulungstermine für das Schutzkonzept (6.11., 18.30 Uhr und 18.11., 9.00, voraussichtlich in St. Otto) werden von Herrn Zitzmann durchgeführt. Bitte noch

endgültige Anmeldung bei Herrn Zitzmann. Gundsätzlich ist die Schulung für alle Ehrenamtlichen empfehlenswert! Weitere Interessenten, die nicht ehrenamtlich aktiv sind, können gerne teilnehmen. Das Konzept wird erst im Januar aus Bamberg zurückerwartet.

Pfarrer Gast weist auf das geplante Klausurwochenende vom 1.3.-3.3.24 im Bistumshaus St. Heinrich in Bamberg hin (25 reservierte Plätze), welches grundsätzlich für alle Menschen im SSB offen sein soll. Es wurde eine vorrangige Vergabe der Plätze für Mitglieder des SBR-Gremiums angeregt, danach erst eine Vergabe der restlichen Plätze an sonstige Interessierte aus dem SSB. Als Referent und geistliche Begleitung konnte Herr Paul Weismantel, Leiter des Referates Geistliches Leben in der Diözese Würzburg und bekannt durch zahlreiche Veröffentlichungen, gewonnen werden. Ein konkretes Programm gibt es noch nicht, im Vordergrund soll aber nicht die strukturelle Arbeit im SSB sondern ein spirituelles Angebot stehen: Auf welchem gemeinsamen Fundament können wir aufbauen, was sind die Beweggründe für unser Engagement. Anmeldung direkt bei Pfarrer Gast bis spätestens Ende Januar/Anfang Februar.

TOP 9	nächster Termin:	21.02.24, 19 Uhr in St. Kunigund Verfügbarkeit klärt Frau Aschemann Geistliches Wort: Frau Lederer
	SBR- Vorstandssitzung:	07.02.24, 19 Uhr in Allerheiligen

Marion Wiehl